

<p>Aufgabe 1</p>

- a) Das System der G-DRG sieht die Vergütung fast aller stationär zu erbringenden Leistungen eines Krankenhauses entsprechend der erbrachten Leistung im konkreten Krankheitsfall im Rahmen von diagnosebezogenen Fallgruppen vor.

Um die im konkreten Einzelfall abzurechnende Fallgruppe ermitteln zu können, bedarf es aufgrund der zahlreichen zu berücksichtigenden Einflussfaktoren einer technischen Einrichtung.

Die Einflussfaktoren für die Ermittlung der abzurechnenden Einflussfaktoren sind:

- Hauptdiagnose
 - Nebendiagnose
 - Prozedur(en)
 - Zusatzfaktoren (z. B. Alter, Geschlecht, Geburtsgewicht, Dauer auch des Aufenthaltes, Entlassungsart usw.)
 - sonstiges
- b) – Reduzierung der Kosten für stationäre Krankenhausbehandlung durch Verweildauerverkürzungen und nachfolgenden Bettenabbau bzw. Schließung von Krankenhäusern
- Kostengerechtigkeit für den Einzelnen herstellen
 - Transparenz des Leistungsgeschehens verbessern (Leistungsfähigkeit der Krankenhäuser vergleichbar machen/Kostenstellenrechnung und damit Transparenz hinsichtlich der Kostenverursachung in den Krankenhäusern durchsetzen)
 - Wettbewerb zwischen den Krankenhäusern fördern
 - Abschaffung der Budgetierung auf Kostenbasis 1992 erreichen
- usw.
- c) Die Erfahrungen mit vergleichbaren Systemen in anderen Ländern zeigen folgende Gefahren/Risiken:
- großes Manipulationspotenzial:
Zunahme der dokumentierten Fallschwere durch illegale Codierung von Haupt- und Nebendiagnosen, Schweregrad, Prozedur usw.
 - Zergliederung eines Behandlungsfalles in mehrere Teilaufenthalte, um mehrere DRGs abrechnen zu können
 - Frühzeitige Entlassungen führen zu Mehrausgaben im ambulanten Bereich und können Patienten gefährden.
 - Steigerung der Krankenhausprofite
- usw.